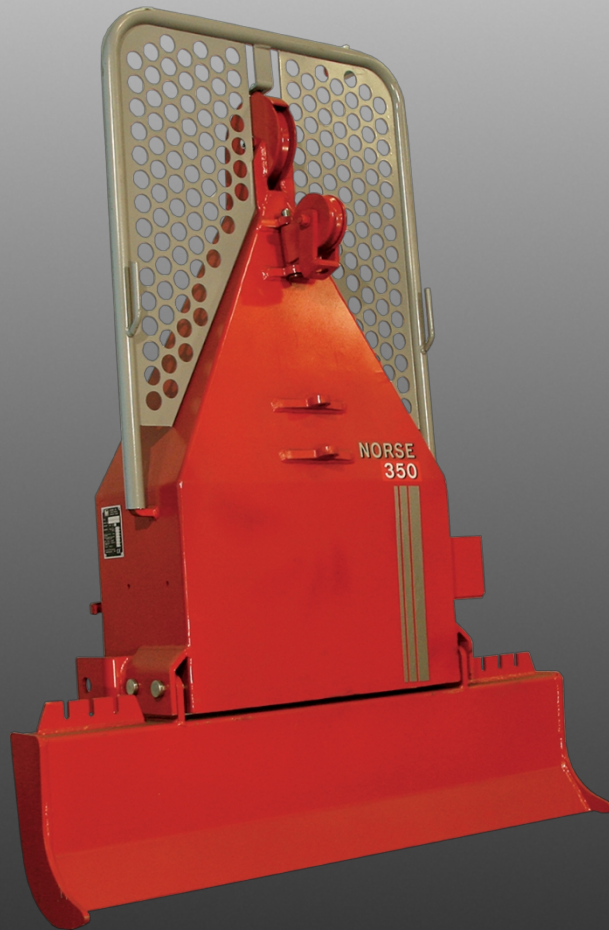


NORSE



Norse

250

350

450



nøsted &

Inhaltsverzeichnis	Seite
Sicherheitshinweise	2-3
Hauptkomponenten	4
Technische Daten	5
Vor der Verwendung	6
Montage	6-7
Wartung	8
Allgemeine Verwendung der Winde	9
Bedienung der Winde	9

<u>Produkt-Nr.</u>	<u>Winden</u>
Norse-250	Norse 250
Norse-350	Norse 350
Norse-450	Norse 450

Überarbeit 09.06.2023
et 13.04.2023
Veröffentli IG395060
cht
P/N Doneheia 17, 4516 Mandal
nsted.com/igland
Adresse corporate@igland-as.com
Website +47 37 25 62 00
E-Mail
Telefon

Weitere Informationen finden Sie unter
www.nosted.com

Die Vervielfältigung von Texten oder Abbildungen ohne Genehmigung ist
untersagt.

KI-übersetzt aus dem originalen Benutzerhandbuch

<u>Produkt-Nr.</u>	<u>Zubehör</u>
IG022150	Ölkanisterhalter
IG022151	Sägehalter
IG090378	Ölverteilungsventil für Traktoren mit einer Ölkapazität von mehr als 55 l/min
IG091442	Drehzahlregelung für Traktoren, ein/aus (nur mit Funksteuerung verfügbar)
IG095229	Funksteuerung, 1 Funktion, inkl. Hydraulik (LH) (450) Funksteuerung, 1 Funktion,
IG095440	inkl. Hydraulik (LH) (350)



Sicherheitshinweise

Vor der Verwendung

- Lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung der Winde und des entsprechenden Zusatzgeräts, bevor Sie die Maschine verwenden.
- Stellen Sie sicher, dass nur qualifizierte und geschulte Personen die Ausrüstung verwenden.
- Machen Sie sich mit den Bedienelementen und Funktionen der Winde vertraut.

Persönliche Sicherheit

- Tragen Sie immer geeignete Sicherheitsausrüstung wie Handschuhe, Schutzbrille und Sicherheitsschuhe.
- Halten Sie Kinder und unbefugte Personen vom Arbeitsbereich fern.
- Halten Sie während des Betriebs einen sicheren Abstand zu beweglichen Teilen ein.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie unter extremen Wetterbedingungen wie starkem Regen, Schnee oder starkem Wind arbeiten, da dies das Unfallrisiko erhöhen kann.
- Vermeiden Sie Schals und andere lose Kleidungsstücke, die sich in der Zapfwelle und anderen Geräten verfangen können.



Lagerung und Abstellen

- Bewahren Sie die Winde an einem trockenen und sicheren Ort auf.
- Verhindern Sie, dass Kinder auf die Winde klettern und damit spielen, wenn sie geparkt ist.
- Parken Sie die Winde auf einem festen und ebenen Untergrund, wenn sie gelagert wird oder nicht in Gebrauch ist.

Vorbereitung auf Notfälle

- Halten Sie Erste-Hilfe-Ausrüstung, Feuerlöscher und Notrufnummern griffbereit, falls es zu einem Unfall oder Notfall kommt.

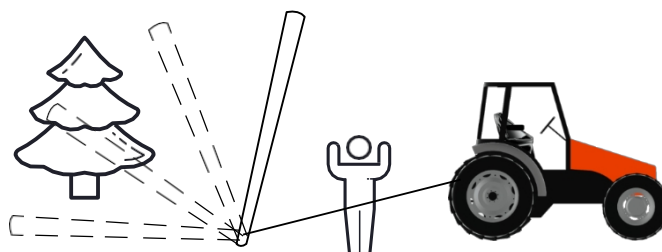
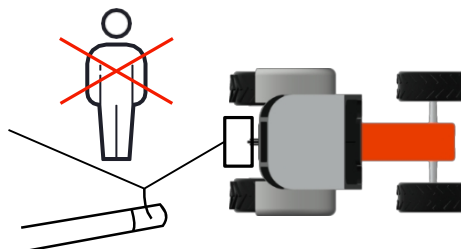
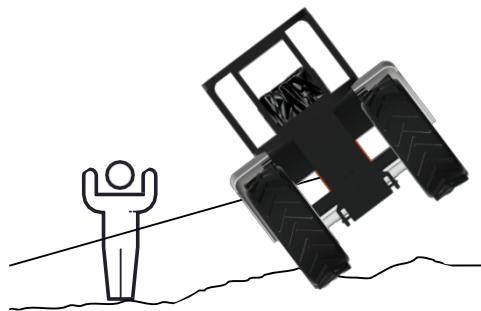
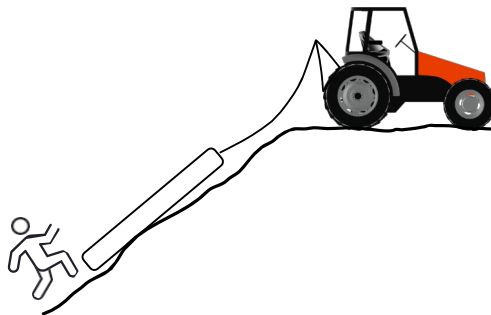


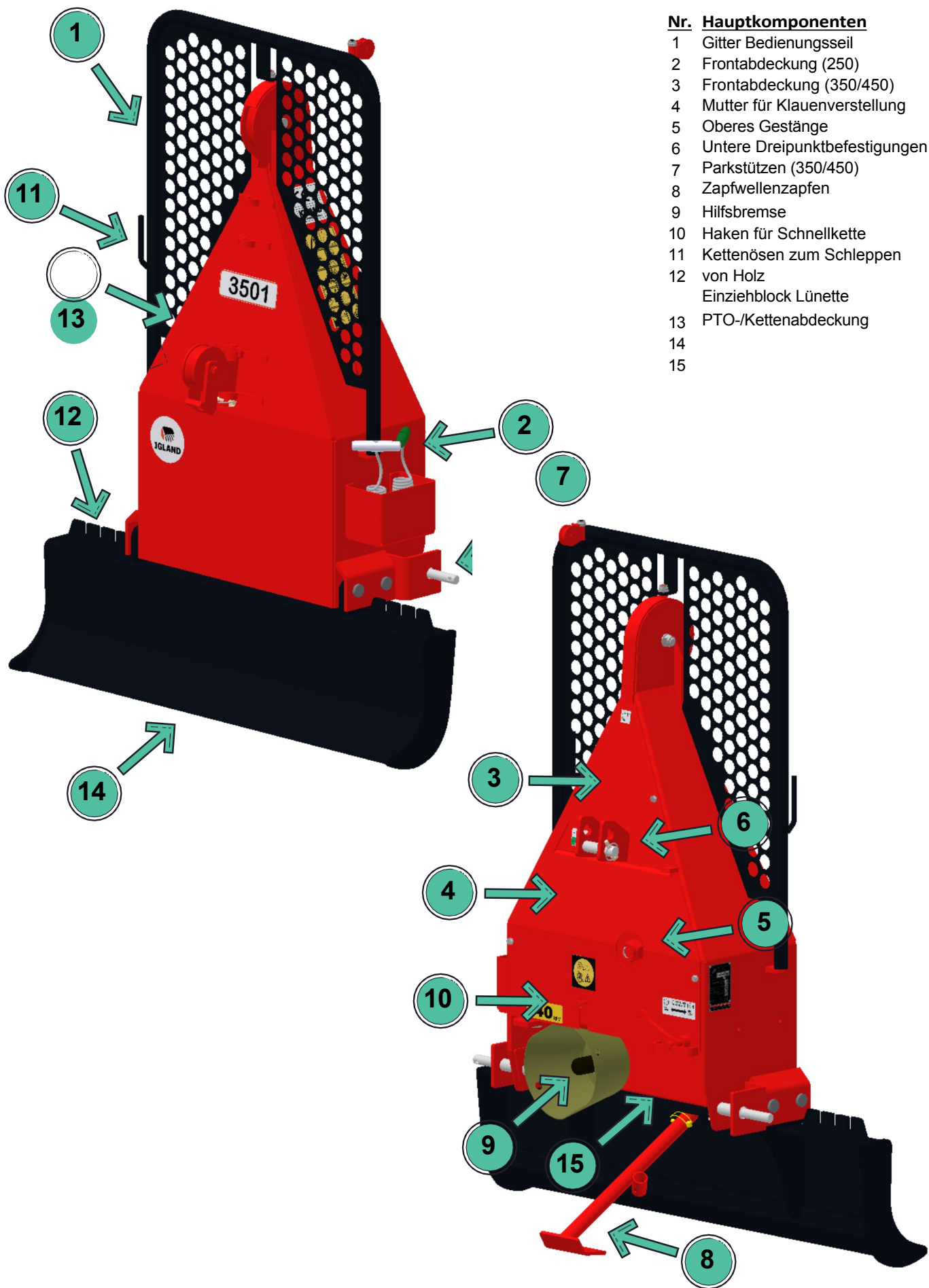
Wartung und Handhabung der Ausrüstung

- Verwenden Sie nur Stahlseile mit ausreichender Festigkeit. Stahlseile von minderer Qualität können bei Bruch schwere Verletzungen verursachen.
- Wenn sichtbare Schäden vorhanden sind, ersetzen Sie das Stahlseil sofort.
- Überprüfen Sie die Winde und ihre Komponenten regelmäßig auf Anzeichen von Verschleiß, Beschädigungen oder lockeren Teilen und Schrauben.
- Schmieren Sie die Winde regelmäßig gemäß den Empfehlungen des Herstellers.
- Führen Sie ein Verzeichnis aller Wartungs- und Reparaturarbeiten, die an der Winde durchgeführt wurden.
- Ersetzen Sie verschlissene oder beschädigte Teile durch vom Hersteller zugelassene Komponenten.

Sicherer Betrieb

- Verwenden Sie die Winde niemals zum Heben oder für andere Aufgaben, für die sie nicht ausgelegt ist. Die Winde darf nur zum Ziehen von Holz verwendet werden.
- Vermeiden Sie es, sich beim Winden in abschüssigem Gelände unter dem Holz und dem Traktor aufzuhalten.
- Verwenden Sie beim Einziehen am Hang immer eine Palmbremse.
- Vermeiden Sie spontane Ruckbewegungen und Stöße beim Einsatz der Winde.
- Seien Sie vorsichtig beim Ziehen schwerer Lasten, da diese den Traktor verschieben oder kippen können.
- Ziehen Sie nicht mehr als 30 Grad seitlich. Schräges Ziehen erhöht die Kippgefahr.
- Stellen Sie sicher, dass der Traktor in gutem Zustand ist, und führen Sie regelmäßige Wartungskontrollen durch.
- Überlasten Sie nicht die Nennkapazität der Winde oder die Zugkraft des Traktors.
- Stellen Sie sich beim Ziehen niemals zwischen die Winde und den Traktor.
- Stellen Sie sicher, dass sich alle Zuschauer in sicherer Entfernung vom Traktor und der Winde befinden, während diese in Betrieb sind.
- Halten Sie ausreichend Abstand zu dem gezogenen Holz. Stümpfe oder andere Hindernisse können das Holz nach oben oder zur Seite kippen lassen.
- Berühren Sie keine Stahlseile, Flaschenzüge oder andere Komponenten, die sich bewegen oder unter Spannung stehen.
- Halten Sie Abstand zur Zapfwelle und anderen beweglichen Teilen, die eine Quetsch- oder Einklemmgefahr darstellen.





Technische Daten

Allgemeine Spezifikationen

Trommel	1
n	1:5,18
Übersetzung	Austauschbare Klötze
Kupplung	Palettenbremse
Bremse	3-Punkt
Anschluss an Traktor	

	129 / 92 / 47 cm
Norse 250	127 kg
Höhe/Breite/Tiefe Gewicht	30 cm
(ohne Stahlseil) Höhe des Zapfwellenstutzens	11–25 kW (15–35 PS)
Empfohlene Traktorgröße	25 kN (2,5 Tonnen)
Maximale Zugkraft (leere Trommel)	11 kN (1,1 Tonnen)
Maximale Zugkraft (volle Trommel)	62 m, 8 mm
Theoretische Stahlseilkapazität	40 m, 8 mm
Empfohlenes Stahlseil	1 m ³
Empfohlene maximale Last	0,5 m ³
Empfohlene maximale Einzugsbelastung	0,66–1,56 m/s
Einzugsgeschwindigkeit bei 540 U/min	

	160 / 122 / 37 cm
Norse 350	200 kg
Höhe/Breite/Tiefe Gewicht	35 cm
(ohne Stahlseil) Höhe des Zapfwellenstutzens	26–52 kW (35–70 PS)
Empfohlene Traktorgröße	35 kN (3,5 Tonnen)
Maximale Zugkraft (leere Trommel)	11 kN (1,1 Tonnen)
Maximale Zugkraft (volle Trommel)	71 m, 9 mm
Theoretische Stahlseilkapazität	50 m, 9 mm
Empfohlenes Stahlseil	2,5 m ³
Empfohlene maximale Last	1 m ³
Empfohlene maximale Einzugsbelastung	0,61–1,67 m/s
Einzugsgeschwindigkeit bei 540 U/min	

	190 / 150 / 61 cm
Norse 450	260 kg
Höhe/Breite/Tiefe Gewicht	50 cm
(ohne Stahlseil) Höhe des Zapfwellenstutzens	26–52 kW (35–70 PS)
Empfohlene Traktorgröße	45 kN (4,5 Tonnen)
Maximale Zugkraft (leere Trommel)	17,5 kN (1,75 Tonnen)
Maximale Zugkraft (volle Trommel)	73 m, 10 mm
Theoretische Stahlseilkapazität	50 m, 10 mm
Empfohlenes Stahlseil	3,5 m
Empfohlene maximale Last	1,5 m ³
Empfohlene maximale Einzugsbelastung	0,67–1,66 m/s
Einzugsgeschwindigkeit bei 540 U/min	

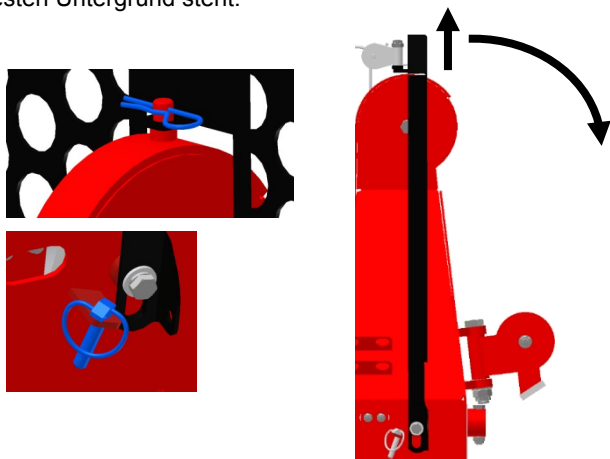
Vor der Verwendung v

- **Gute Sicht:** Stellen Sie sicher, dass Sie eine gute Übersicht über den Arbeitsbereich haben.
- **Schutzvorrichtungen und Komponenten:** Überprüfen Sie, ob alle Schutzvorrichtungen und Komponenten in Ordnung und ordnungsgemäß installiert sind.
- **Schadensinspektion:** Suchen Sie nach Rissen oder anderen Schäden, die den Betrieb oder die Sicherheit beeinträchtigen könnten, und reparieren Sie diese sofort, wenn Sie welche finden.
- **Hydraulikschläuche und Anschlüsse (Zubehör):** Auf Undichtigkeiten prüfen und sicherstellen, dass sie sicher sind.
- **Schmierung:** Schmieren Sie die Maschine gemäß dem vom Hersteller angegebenen Zeitplan.
- **Freier Lauf:** Vergewissern Sie sich, dass die Winde nicht einzieht, wenn das Bedienungsseil nicht gespannt ist.
- **Fernbedienung** (optionales Zubehör): Testen Sie die korrekte Reaktion und Funktionalität.
- **Bewegliche Teile:** Stellen Sie sicher, dass bewegliche Teile nicht durch Äste, Späne usw. behindert werden.

Montage

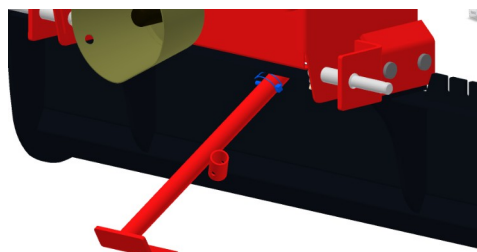
250

Entfernen Sie den Sicherungsstift oben am Rost. Heben Sie den Rost an, kippen Sie ihn nach unten und befestigen Sie ihn mit einem Sicherungsstift auf jeder Seite. Kippen und senken Sie die Winde, bis der Rost den Boden berührt. Stellen Sie sicher, dass die Winde auf einem ebenen und festen Untergrund steht.



350/450

Befestigen Sie den Stützfuß und sichern Sie ihn mit dem Sicherungsstift. Stellen Sie sicher, dass die Winde auf einem ebenen und festen Untergrund steht.



Winde am Traktor montieren

Wählen Sie geeignete Bolzen für die Kupplung.

	250	350	450
Untere Befestigungen	Kat. 1	Kat. 1/2	Kat. 1/2
Oberes Befestigungselement	Kat. 1	Kat. 2	Kat. 2



Befestigen Sie die Zugarme des Traktors an den unteren Befestigungen. Befestigen Sie das Oberzugseil an der Oberzugseilbefestigung.

Stellen Sie die Länge des Oberlagers so ein, dass die Winde in Arbeitsposition um 10–20 Grad nach hinten geneigt ist. Achten Sie darauf, dass die Winde beim Anheben nicht mit der Traktorkabine kollidiert!

Die höchste Befestigung für die Zugstange gibt der Winde beim Einziehen besseren Halt am Boden.

Bei dem Modell 250 klappen Sie das Gitter hoch.

Entfernen Sie bei den Modellen 350 und 450 die Parkstütze. Befestigen Sie das kurze Rohr an der Halterung.

Stellen Sie sicher, dass alle Verbindungen sicher und ordnungsgemäß befestigt sind.

Kürzen der Zapfwelle auf die richtige Länge

Messen Sie den Abstand zwischen der Winde und der Traktorachse horizontal und ziehen Sie dann 20 mm ab, um die richtige Länge der Zapfwelle und der Schutzvorrichtung zu ermitteln.

Befolgen Sie die Anweisungen des Herstellers, um die Zapfwelle und die Schutzvorrichtung auf die richtige Länge zu schneiden.

Befestigen Sie das Seil für die Palettenbremse

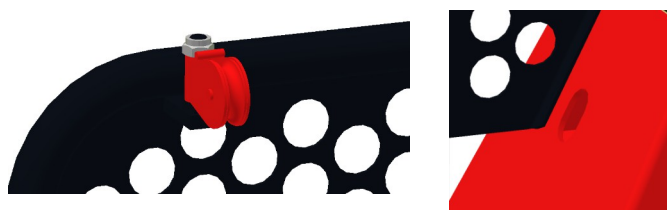
Führen Sie das Seil durch die Metallplatte und nach unten zum Hebel. Binden Sie das Ende am Hebel fest.



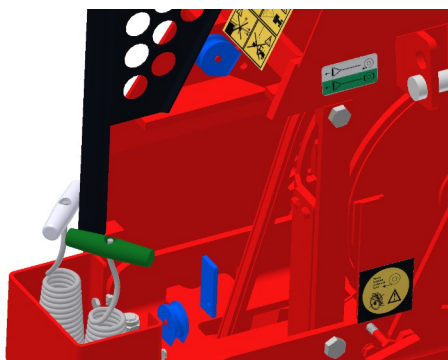
Befestigen Sie das Seil für die Kupplung

Führen Sie das Seil durch die Rolle oben am Gitter und durch das Loch an der Seite der Winde.

Entfernen Sie die vordere Abdeckung der Winde.

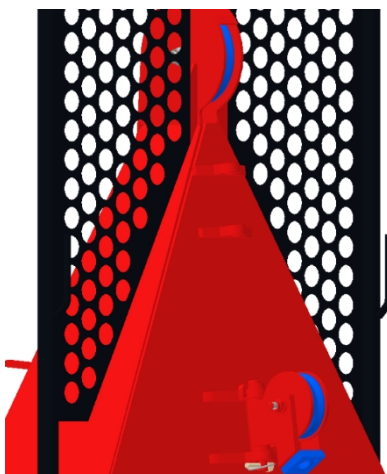


Führen Sie das Seil im Inneren der Winde durch die untere Rolle und die Hebelrolle und befestigen Sie es an der Öffnung in der Metallplatte.



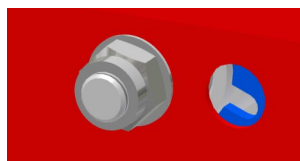
Befestigen Sie das Stahlseil

Führen Sie das Stahlseil durch beide Rollen der Winde. Entfernen Sie die vordere Abdeckung der Winde, um Zugang zur Trommel zu erhalten.



250: Führen Sie das Stahlseil durch die Öffnung in der Trommel und befestigen Sie es mit einer losen Klemme.

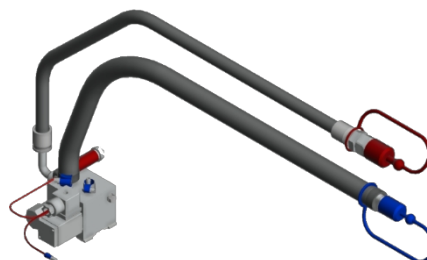
350/450: Führen Sie das Stahlseil durch die Öffnung in der Trommel und befestigen Sie es mit der Inbusschraube an der geschweißten Klemme.



Halten Sie das Stahlseil straff, während Sie es aufwickeln.

Hydraulischer Anschluss (Zusatzausstattung für 350/450)

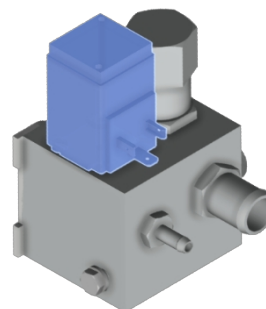
Schließen Sie den Druckschlauch (ISO-Anschluss/rote Kappe) an einen der Anschlüsse des Traktors an. Schließen Sie den Rücklaufschlauch (offener Anschluss/blau Kappe) an den Öltank oder eine Rücklaufleitung des Traktors an.



Die Rücklaufleitung muss widerstandslos sein!

Funkverbindung (Zusatzausstattung für 350/450)

Verbinden Sie den 7-poligen Stecker mit dem Traktor und den 3-poligen Stecker mit dem Magnetventil.



Weitere Informationen zur Funksteuerung finden Sie in der entsprechenden Anleitung.

Wartung

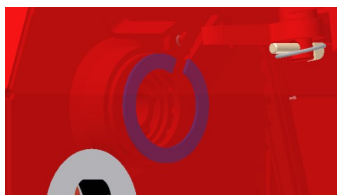
Kuppeln Sie die Zapfwelle aus und stellen Sie den Motor ab, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen. Beachten Sie die Wartungsanweisungen des Zapfwellenherstellers.

Schmierung

Verschütten Sie kein Öl auf die Kupplung!

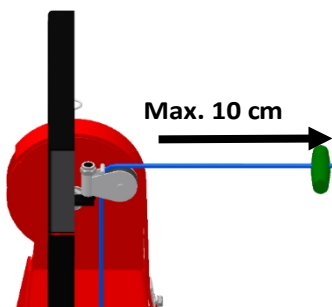
	Stundenzähler	Schmierung
Kette	20	Dickflüssiges Öl
Nadellager	20	Dickflüssiges Öl

Um Zugang zur Kette und zum Nadellager zu erhalten, entfernen Sie die vordere Abdeckung. Das Nadellager befindet sich hinter der Trommel und dem Kettenrad.



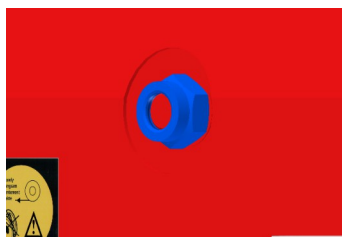
Inspektion der Kupplung

Ziehen Sie 10 m des Stahlseils heraus und überprüfen Sie den Totgang im Steuerhebel, bis die Winde zu ziehen beginnt. Der normale Totgang für den Hebel beträgt maximal 10 cm, gemessen am Seil. Stellen Sie die Kupplung bei größerem Totgang ein.



Einstellung der Kupplung

Stellen Sie die Kupplung ein, indem Sie die große Mutter festziehen. Überprüfen Sie die richtige Einstellung, indem Sie eine neue Kupplungsinspektion durchführen.



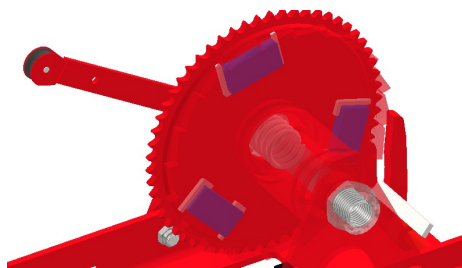
Kette

Überprüfen Sie die Spannung der Antriebskette. Der Kettenspanner ist nach Entfernen der Zapfwellenabdeckung zugänglich. Verstellen Sie die Spannung durch Verschieben der Feder. Wenn die Kette zu lang ist, entfernen Sie ein Glied und fügen Sie bei Bedarf ein halbes Glied hinzu. Montieren Sie die Kettenverriegelung mit dem geschlossenen Ende in Fahrtrichtung.

Überprüfung der Klotzklötze

Entfernen Sie die vordere Abdeckung. Die Klotzklötze befinden sich zwischen der Trommel und dem Kettenrad. Messen Sie die Dicke der Klötze.

Wenn sie weniger als 2 mm dick sind, tauschen Sie die Klötze aus.

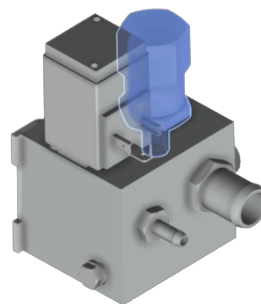


Austausch der Kupplungsbeläge

Lösen Sie die Mutter, um die Kupplung zu lockern. Entfernen Sie die alten Klötze und setzen Sie neue ein. Überprüfen und justieren Sie die Kupplung gemäß der Wartungsanleitung.

Einstellung des Drucks (Zusatzausstattung bei 350 und 450) Stellen Sie den Druck ein, indem Sie die Mutter lösen und den Druckregler drehen.

Der Druck muss 40 bar betragen.



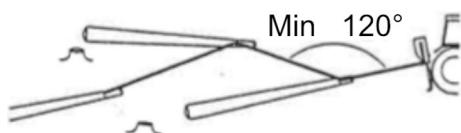
Allgemeine Verwendung der Winde „“

Fahren Sie den Traktor so nah wie möglich an die Stämme heran.

Ziehen Sie nicht weiter als 30 Grad auf jeder Seite des Traktors ein.

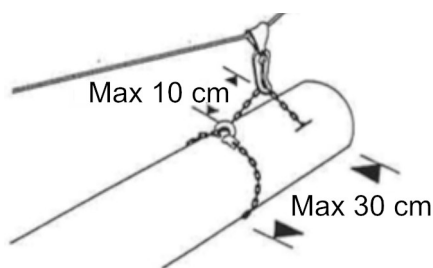
Kleinere Stämme können in einem Fischgrätenmuster befestigt werden.

Vermeiden Sie scharfe Winkel zwischen den Stöcken.



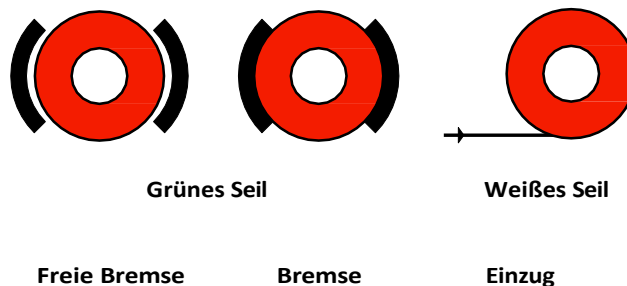
Vermeiden Sie schnelle Bewegungen, da die Ladung verzögert reagieren kann.

Befestigen Sie die Stangen bis zu 30 cm von den Kanten entfernt.



Maximal 10 cm Kette zwischen Gleiter und Haken.

Bedienung der Winde „“



Beachten Sie die Einschränkungen der Winde.

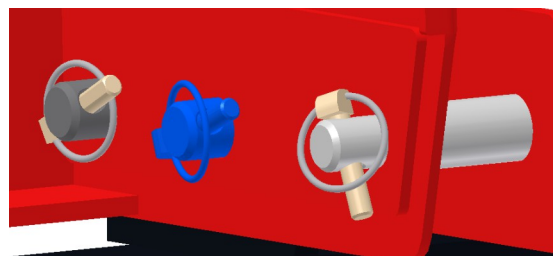
Ziehen Sie die Subbremse an, wenn sich die Trommel dreht. Lösen Sie sie, wenn das Stahlseil zu schwer zu ziehen ist. Senken Sie die Last langsam ab, um ein Verwickeln des Stahlseils zu verhindern.

Senken Sie die Mulde ab, bis sie auf dem Boden aufliegt, und verwenden Sie die Bremsen, um den Traktor zu parken.

Weitere Anweisungen finden Sie im Radiohandbuch.

Scharnierbare Holzplatte

Die Holzplatte kann hochgeklappt werden, um das Überfahren von Hindernissen zu erleichtern. Entfernen Sie den Sicherungsstift und die Schraube auf beiden Seiten. Die Holzplatte hängt dann mit einer Schraube auf jeder Seite an der Winde.



Nøsted & AS
Jåbekk Doneheia
17
4516 Mandal Norwegen

www.nosted.com

nøsted &